



Presseinformation Nr. 503/2014

29. September 2014

Richtfest für neues Krankenhausgebäude

Fertigstellung in weniger als zwei Jahren geplant

Wertheim. Die Rotkreuzklinik Wertheim hat Richtfest für ihr neues Gebäude gefeiert. In weniger als zwei Jahren soll das neue Krankenhaus am Reinhardshof komplett fertig sein. An der Feier haben rund 110 geladene Gäste teilgenommen, unter anderem Baden-Württembergs Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren, Katrin Altpeter, die ein Grußwort an die Gäste richtete. Weitere Redner des Tages waren der Landtagsabgeordnete Prof. Dr. Wolfgang Reinhart und Wertheims Oberbürgermeister Stefan Mikulicz.

Trägerin der Rotkreuzklinik Wertheim ist die Schwesternschaft München vom Bayerischen Roten Kreuz. Deren Generaloberin Edith Dürr, zugleich Aufsichtsratsvorsitzende der Klinik, erklärte in ihrer Ansprache: „Ich bin stolz auf das, was das Ingenieurbüro Vogt, die Bauunternehmung Glöckle Hoch-Tiefbau GmbH und all die Maurer, Poliere, Zimmerleute und anderen Handwerker hier in wenigen Monaten geschaffen haben. Erst im Februar haben wir an dieser Stelle den Grundstein gelegt und gemeinsam in den Herbst geschaut, wo wir uns hier zum Richtfest wiedertreffen wollten. Diesen – nicht ganz unehrgeizigen – Zeitplan haben wir tatsächlich halten können.“

Die Rohbauarbeiten für das Klinikgebäude am Reinhardshof hatten Mitte Januar dieses Jahres begonnen, im Februar war die Grundsteinlegung erfolgt. Der Neubau hat eine Grundfläche von 19.000 Quadratmetern und umfasst vier Ebenen sowie ein Wirtschaftsgebäude. Die Fertigstellung des Krankenhauses mit 170 Betten ist für Mitte 2016 geplant. Die Schwesternschaft München vom Bayerischen Roten Kreuz investiert in den Neubau 47 Millionen Euro, 27 Millionen Euro davon sind Fördermittel des Landes Baden-Württemberg.